

- 22) Goldne Sonne, alte Dresdnerstr. Nr. 5. Pächter:
C. F. Eichelberger.
- 23) Zum goldnen Löwen, Walfgraben Nr. 1. Besitzer:
C. D. Lasch.
- 24) Garfüche, kleine Brüdergasse Nr. 3. Besitzer: J. F.
Börsch.
- 25) Auerbachs Hof, Zimmerstraße Nr. 9. Pächter: F.
H. Görcke.
- 26) Stadt Frankfurt, Langestraße Nr. 58. Pächter: C.
Hoffmann.

Cap. VII.

Interessante Notizen über die Vorzeit von Chemnitz.

Gehen wir in der Geschichte der Stadt Chemnitz zurück, so finden wir über deren Entstehung durchaus nichts Zuverlässiges.

Chemnitz ist höchstwahrscheinlich sorbenwendischen Ursprungs, denn die Sorbenwenden sind die Urväter unserer erzgebirgischen Bevölkerung und die Gründer unserer ersten Städte und Dörfer. Sie kämpften wiederholt vergeblich um ihre Freiheit und wurden im Jahre 869 nach Christo von den Franken als Vasallen unterworfen.

Heinrich I., auch der Finkler genannt, wurde 919 zum König erwählt, dieser legte in seinen Erbländen, Thüringen und Sachsen, Städte und Burgwarten an,